



universität
wien

UNIVERSITÄTS
BIBLIOTHEK

Provenienzerschließung

Überlegungen zu aktuellen und zukünftigen Modellen

Dr. Stefan Alker

Universitätsbibliothek Wien

**Österreichischer Bibliothekartag,
Wien, 16. September 2015**

Warum ist das Thema aktuell?

Status quo:

- Unterschiedliche lokale Lösungen
 - Keine einheitliche Regelung
 - Kein einheitliches Setup
- ... zur Erfassung und Recherche von Provenienzforschungselementen und Exemplarspezifika

Entwicklungen:

- Wechsel im Datenformat
 - Neues Bibliothekssystem
 - Neues Regelwerk
- anstehende Änderungen, Migration etc.

Was wollen Provenienz- forscherInnen erfassen?

Anforderungen aus der NS-Provenienzforschung:

- Personen als VorbesitzerInnen
- Institutionen als Vorbesitzerinnen/EinbringerInnen
- wiederholte Exemplarmerkmale: Exlibris, Stempel, Schriftzüge
- Kennzeichnung als NS-Raubgut
- Status Restitution, Zuordnung zu Restitutionsfall
- Status des Buches, Benutzungsbedingungen

VorbesitzerInnen, Exemplarspezifika etc. sollen überregional recherchierbar sein.

Wie sehen Lösungen derzeit aus?

Ist-Zustand in Österreich:

- Unterschiedliche Erschließungstiefe
- Unterschiedliche Erschließungsebene
- Keine verbundweite Recherchierbarkeit

Betroffen sind potenziell:

- Exemplare (Z30)
- Holdings (MAB-Lokal)
- Normdaten (GND)
- Lokale Normdaten und Felder
- ...

Lösungen in anderen Verbänden

- Empfehlungen in folgenden Verbänden:
 - » GBV (seit 2002)
 - » HeBIS (seit 2009)
 - » SWB (seit 2011)

Rechtlicher Status

- Beutegut
- Bodenreform (K-D)
- Enteignung (K-D)
- NS-Raubgut
- Restitution
- Säkularisationsgut (K-D)
- Zensur (K-D)

Physische Merkmale

- Autogramm
- Buchschnitt
- Einband
- Einlage
 - Einlage: Brief
 - Einlage: Fotografie
 - Einlage: Haar (K-D)

- Standards für die Bereiche:
 - » Normiertes Vokabular (T-PRO)
 - » **Normdaten (GND)**
 - » Images (z.B. ProvenienzWiki)
 - » **Provenienzdaten in Verbundsystemen (Datensysteme und Empfehlungen)**

Normdatennutzung

Nutzung der GND:

- Teilbestandskennzeichen h
- derzeit ca. 13.000 Datensätze
- Datensätze für folgende Entitätentypen:
 - » Personen
 - » Körperschaften
 - » Provenienz-/Exemplarmerkmale

GND	
Link zu diesem Datensatz	http://d-nb.info/gnd/1065480032
Titel des Werkes	Stempel / http://provenienz.gbv.de/Datei:Gewerkschaftsbund_der_Angestellten_Buecherei_Stempel_DE-1_Fc6460~90_a.jpg
Beteiligt	Urheber: Gewerkschaftsbund der Angestellten. Bücherei
Andere Titel	GDA Bücherei Abt. IV <Beschriftung>
Quelle	Bild: http://provenienz.gbv.de/Datei:Gewerkschaftsbund_der_Angestellten_Buecherei_Stempel_DE-1_Fc6460~90_a.jpg DE-1, Fc 6460/90: http://stabikat.de/DB=1/XMLPRS=N/PPN?PPN=138338310
Erläuterungen	Definition: Maße: 32x32mm. - Motiv: kreisförmiger Rand
Zeit	1932-1933 (Ca. 1932 bis 1933)
Oberbegriffe	Beispiel für: Stempel
Systematik	2.2 Buchwissenschaft, Buchhandel
Typ	Provenienzmerkmal (wip)

Datenformat und Regelwerk

Datenformat: MARC 21

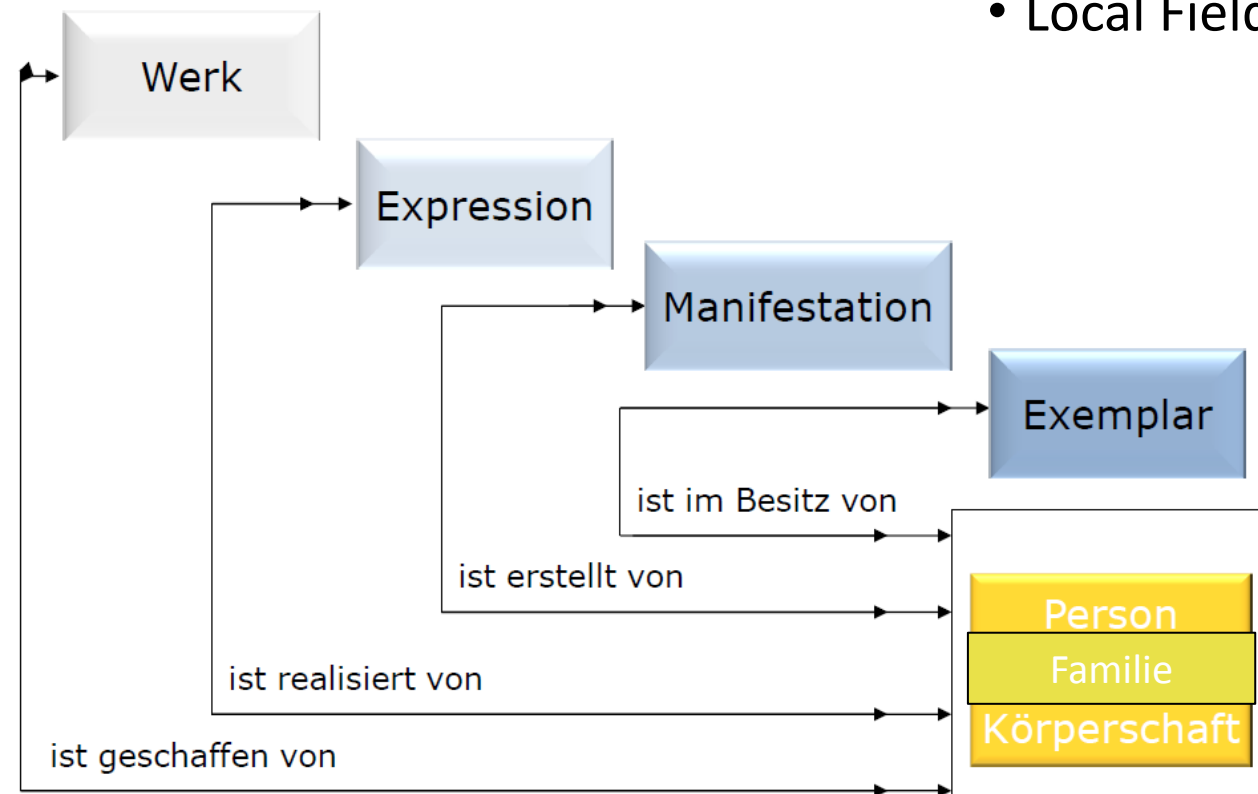
MARC 21 Holdings; MARC 21 Bibliographic

- 561 Ownership and Custodial History
- 541 Immediate Source of Acquisition Note
- Local Fields (,9er'-Fields)

Regelwerk: RDA

I.5 Beziehungskennzeichnungen für Personen, Familien und Körperschaften, die mit einem Exemplar in Verbindung stehen

- Früherer Eigentümer
- Annotierende Person
- ...



Auch andere beschäftigen sich mit Provenienz- und Exemplar- erschließung

Neben der NS-Provenienzforschung ist die Beschreibung von Exemplaren und die Erschließung von Provenienzen in anderen Arbeitsbereichen wichtig:

- Alte Drucke / Altes Buch
- Sammlungserschließung (z.B. Nachlassbibliotheken)
- Exlibris-Projekte
- Digitalisierung
- ...

Verbund-AG Exemplarspezifika

Koordination der Arbeitsbereiche und technischen Voraussetzungen in einer **Arbeitsgruppe des OBV**

- Gründung: Mai 2015 (Vollversammlung)
- Beteiligung: Mitglieder aus Verbundbibliotheken und -zentrale, verschiedenen Arbeitsbereichen und Systembibliothekare (Vorsitz: OBVSG)
- Auftrag:
 - » Verbundweite Empfehlungen zur Beschreibung von Exemplarspezifika
 - » übergreifende Suchmöglichkeiten
 - » Einbindung von Digitalisaten
 - » Datenkonsistenz

Aktuelle Fortschritte

Aktivitäten der AG Exemplarspezifika:

- Erhebung des Ist-Zustandes
- Dokumentation von Anforderungen
- Prüfung von Umsetzungsmöglichkeiten
- Vereinbarung von Zielformat und Funktionalitäten
- Vorbereitung eines Altdaten-Konzepts

Ziele und Lösungsansätze

Ziele:

- Bestmögliche Nutzung existierender Daten
- Recherchierbarkeit auf Verbundebene
- Lösungen für verschiedene Erschließungstiefen
- Nachhaltigkeit im Hinblick auf Regelwerks- und Systementwicklungen

Lösungsansätze:

- Nutzung von Holding-Sätzen – via Replikation auch auf Verbundebene recherchierbar
- Nutzung der GND mittels Strg+F3
- Einbindung der GND in Recherche und Anzeige via PRIMO